

SAMMELLINSE

Das Fachjournal der Fotogruppen in der Stiftung BSW



Leserwettbewerb "Holz"

Blick über den Zaun Landshuter Hochzeit
Deutsche Linoleum Werke - Spurensuche
FISAIC 2023

Sammellinse 2023-03

Inhalt

LESERWETTBEWERB

- 4 2023-03 - Holz
- 4 Die vier nächsten Themen
- 10 Kommentar des Ausrichters
- 11 Ausrichter / Teilnahmebedingungen
- 12 Ergebnisse
- 13 Erfolgreichste Autoren/Gruppen

BSW-FOTOGRAFEN / BSW-FOTOGRUPPEN

- 18 Landshuter Hochzeit 2023
- 23 Germania Linoleum Werke A.G.
- 34 Lauda - Jahresausflug
- 36 Villingen - Besuch in Sigmaringen
- 37 Würzburg - Bericht über Alfred Söhlmann

AUSSTELLUNGEN / TIPPS / FOTOPRAXIS

- 14 Blick über den Zaun - Sachsenheim
- 28 FISAIC 2023 in Baden/Österreich
- 37 München - Ausstellung Beate Maatsch
- 38 Gerhard Kleine - Buchtipp M. Kriegelstein

SONSTIGES

- 1 Titelbild / Highlights
- 2 Inhaltsverzeichnis / Vorwort Redakteur
- 3 Vorwort ZFB Foto/Audiovision Themen/Termine BUFO/AV 2024
- 39 Kontaktadressen / Impressum
- 40 Werbung BSW

TITELBILD

Zack
 Platz 1 Gold
 beim Leserwettbewerb
 Lothar Mantel
 Frankfurt am Main



Franz Schörner

Wandlung ist notwendig wie die Erneuerung der Blätter im Frühling

Vincent van Gogh

Liebe Leser/innen der Sammellinse,

Veränderungen gibt es auch bei der nächsten BUFO: Alle Bilder werden digital eingesandt. Ich habe zwei Leserbriefe erhalten, einmal dagegen, einmal dafür. Da sie aber so lang waren, hätte ich alleine dafür zwei bis drei Seiten benötigt. Ich will es daher kurz machen. Jede Seite hat berechnete Gründe, aber die Entscheidung für digital wurde nach langer Diskussion so getroffen.

Ich bitte daher alle Autoren und alle Gruppen, sich wieder intensiv an der BUFO zu beteiligen. Nach der Jurierung werden die Autoren der am besten bewerteten Werke gebeten, ihre Bilder auf Papier zu drucken und mit Passepartout nachzureichen. Auf diese Weise gibt es wieder eine gewohnt schöne Ausstellung.

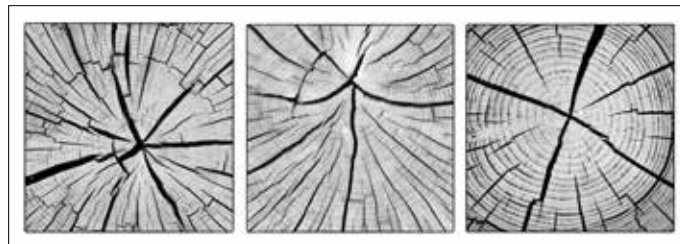
Für dieses Heft habe ich viele interessante Berichte erhalten. So darf es gerne weiter gehen.

Jetzt gratuliere ich allen Teilnehmern an diesem Sammellinse-Wettbewerb und erwarte viele Bilder für die kommende BUFO.

Herzliche Grüße von Eurem Redakteur

Franz Schörner

Stirnriessig Alfred Söhlmann, Würzburgs



Gestrandet Heinrich Flieger, Weiden



Anneliese Schumacher

Zentrale Fachberaterin Foto und Audiovision

Hallo in die Runde,

ich habe im Vorwort der letzten SL ziemlichen Mist gebaut. Nein, das bezieht sich nicht auf die Änderungen zur BUFO 2024. Allerdings habe ich bei den Terminen voll daneben gegriffen. Ich bitte um Entschuldigung. Daher rechts noch mal neu.

Die Bilder, die zu den verschiedenen Wettbewerben aus dem Mai 23 eingereicht wurden, sind weitergegeben, soweit sie die Bedingungen erfüllen. Waren die Bilder zu klein, habe ich sie nicht weiterleiten können. Wurden mehr als die vorgesehenen 3 Bilder eingereicht, habe ich die ersten 3 genommen. Leider hat kein Bild aus unserer Mitte beim Wettbewerb VielfALT der BAGSO einen Preis gewonnen. Wann die Bilder in Bad Salzfluren ausgestellt werden, gebe ich noch bekannt.

Die für den Tag der Schiene durch eine Fachjury ausgewählten 30 Fotos hingen bis zum 30. September in der Zentrale der DEVK in Köln. Danach werden die Bilder in Bad Salzfluren ausgestellt. Zur Zeit sind mir die Gewinner noch nicht bekannt. Alle, deren Fotos in Köln zur Auswahl durch die Mitarbeiter stehen, wurden von der Zentrale entsprechend informiert.

Für die Auswahl der Bilder in den Simulationszentren steht noch ein Termin aus. Das liegt in erster Linie daran, dass sich meine Genesung wesentlich länger hinzieht, als ich das erwarten konnte. Es tröstet fast ein wenig, dass auch Manuel Neuer nach seinem Unfall im Dezember 2022 erst seit kurzem wieder im Einsatz ist. Und der ist fast 30 Jahre jünger als ich.

Vielen Dank auch für die Jurierung zum Thema Holz. Die besten Bilder seht Ihr in diesem Heft.

Anneliese

Bildhauer Ernst Hilzendegen, Worms



Termine für die BUFO:

Einsendetermin	03.02.2024
Jurierung	23.02.2024
BUFO-Veranstaltung	27.04.2024

Die Themen sind	A - Eisenbahn und EisenbahnerInnen aus aller Welt B - freies Thema
Die Bildkategorien sind	1 - schwarz/weiß zu A und B 2 - Farbe zu A und B
Sonderthema BUFO	Langzeitbelichtung

Termine für die AV-Schauen:

Einsendetermin	03.02.2024
Jurierung	24.02.2024
AV-Veranstaltung	27.04.2024

Die Themen sind	A - Reisebericht B - freies Thema
Sonderthema AV	Alles rollt

Beim Schuster Ingrid Kronthaler, Würzburg



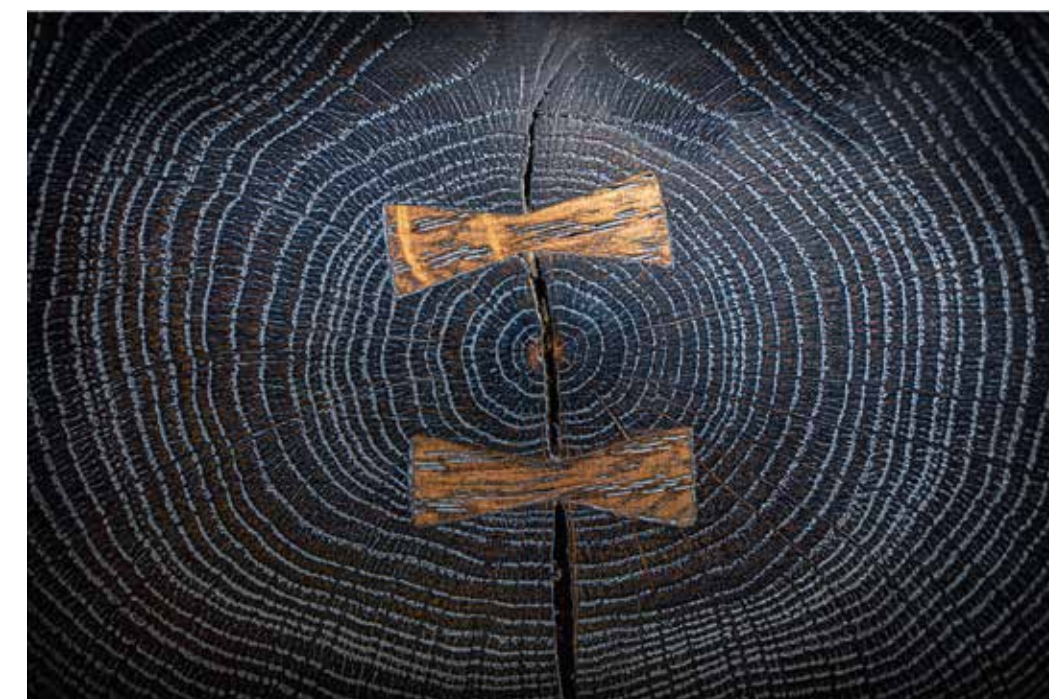
Alte Buche Bernhard Diensthuber, Einzelsender Stuttgart



Holz



Platz 10 Annahme **Bretter** Peter Kniep, Essen



Platz 2
Silber
Zusammenhalt
Hans-Georg Barsch
Würzburg



Platz 5
Urkunde
Stühle
Susanne Reinhold
Essen

Die vier nächsten Wettbewerbsthemen

- 2024-01 Brauchtum** Brauchtum wird hauptsächlich von privaten Gruppen, Städten, Staaten und Religionsgemeinschaften gepflegt. Feste, Veranstaltungen und Riten dienen dabei der Erinnerung an historische Ereignisse oder Handlungen - nicht nur in Europa oder in den christlichen Kirchen. Alle Länder und Religionsgemeinschaften dieser Erde bewahren ihre Traditionen und pflegen ganz unterschiedliche Bräuche. Um diese „echten“ Brauchtümer mit historischem Hintergrund geht es bei diesem Wettbewerb, nicht etwa um das modische Dirndl für's Oktoberfest.
- 2024-02 Glas** Scherben bringen Glück... bei diesem Fotowettbewerb jedenfalls - wenn sie interessant aufgenommen wurden - eher als die frisch geputzte Fensterscheibe. Sowohl das „Lebensende“ von Glas als auch seine Entstehung beim Glasbläser können interessante Bilder liefern. Ebenso wie die Verwendung oder Bearbeitung von Glas beim Putzen, Trinken, Lesen, Fotografieren... Ob Biergläser, Brillen, Fotoobjektive, Hausfassaden, Spiegel, Autoscheinwerfer oder Glühbirnen – alles ist erlaubt, aber möglichst nicht in der alltäglichen Ansicht. Das verkippte Weinglas oder die kaputte Brille sind interessanter als die „heile Welt“ – aber auch die ist erlaubt.
- 2024-03 Rund und eckig** Das Bild muss mindestens ein rundes Element, also einen Kreis, und mindestens ein eckiges Element (egal ob Rechteck, Dreieck oder Polygon) zeigen. Die Begrenzungslinien der Elemente brauchen nicht glatt mit dem Zirkel gezogen zu sein, jedoch müssen die geometrischen Muster deutlich erkennbar sein. Der Hut eines Pilzes ist zwar nicht exakt, aber erkennbar rund. An Napoleons Dreispitz-Hut sind die Ecken abgerundet, aber wir nehmen ihn als Dreieck wahr. Beide Elemente können auch in einem Objekt vereint sein, z.B. im Trainingstor für Fußballer. Lassen Sie ihrer Fantasie freien Lauf!
- 2025-01 Ausgedient** Ist hierbei nur Altes und Kaputtes gefragt? Nein - Es geht auch anders: Wie wäre es z.B. mit dem Sommerbikini im Kleiderschrank bei den Winterklamotten, dem abgelatschten Wandertiefel neben den neuen Tanzschuhen (oder umgekehrt), der Tageszeitung von vorgestern, dem Glatzkopf mit Haarbürste...? Genauso wichtig wie das „Was“ ist das „Wie“: Auch das alte und kaputte kann zu ästhetischen Bildern führen, wenn man genau hinschaut und versteckte Details beachtet. Mit dem richtigen Blickwinkel und dem passenden Licht kann Ihr Ausgedient-Bild zu einer ausgezeichneten Aufnahme werden.



Platz 6
Annahme
DIT - Natur-Fernsehen
Dieter Tauschke
Duisburg



Platz 3
Bronze
Auf Pfählen
Ulrich Weniger
Sigmaringen



Platz 8
Annahme
Stumpf
Gerhard Herzing
Landshut



Bäume im Schnee
Dirk Ludwig
Hannover



Buche
Ralf Hanselle
Kempten

Kirchendecke Erhard Kolesinski, Osterburken



Die Klammern Gottfried Wiedemann, München



Holzstumpf Rainer Lenga, Essen



Platz 7, Annahme **Tote Bäume** Lothar Mantel, Frankfurt am Main





Jung und alt
Rainer Kuhn
Reutlingen



Platz 9
Annahme
Ferienhäuser
Gaby Kniep
Essen

Verwittert
Birgit Wiederhold, Kempten

Es grünt durch
Sönke Kruse, Hamburg

Spiegelung
Stephanie Breier, Sigmaringen

Baumsterben
Heinz Eilers, Hannover

Baumallee
Herbert Hanauer, Weiden



Profilschnitt Alfons Kobras, München

Baumsterben Friedrich Müller, Landshut

Holz Rüdiger Hartmann, Sigmaringen

Verlassen Carola Becker, Würzburg



Die Jurierung

des Wettbewerbs „Holz“ fand am 05.08.2023 im Gruppenraum der BSW-Fotogruppe Freilassing statt.

Hier ist ein Kommentar von Anna Thielen (Freilassing) zur Jurierung.



Von links: Juror Volker Jäger, 2. Vorstand Freilassing Anna Thielen, Juror Sebastian Kugler, 1. Vorstand Freilassing Hans Graßl und Juror Gilbert Pinggera

Die BSW-Fotogruppe Freilassing blickt zurück auf ihre Zeit als Ausrichter des Sammellinse-Leser-Wettbewerbs

Die BSW-Fotogruppe Freilassing war Ausrichter für die Sammellinse-Wettbewerbe des Jahres 2023. Der Jury wurde jeweils in den Räumen der Gruppe die Einsendungen per Beamer vorgeführt.

Im August fand die letzte Jurierung statt. Die versierten Juroren Gilbert Pinggera, Sebastian Kugler und Volker Jäger von den Fotofreunden Glonn, einer erfolgreichen Fotogruppe, bewerteten die mehr als 1.000 Werke zum Thema Holz. In sechs Stunden trennten sie als erstes die Spreu vom Weizen, um sich dann die besseren Werke genauer anzuschauen. Die nach zwei Durchgängen am besten bewerteten Einsendungen wurden nochmals einer intensiven Diskussion unterzogen, bevor die endgültigen Siegerfotos feststanden.

Allen erfolgreichen Autoren und Fotogruppen einen herzlichen Glückwunsch. Allen, die in den Rängen nicht die vordersten Plätze erreicht haben, bitte bleibt am Ball und schaut Euch Eure Beiträge vor dem Einsenden nach den Kriterien guter Fotografie an. Vielfach hilft auch der Blick der Fotokollegen in der Gruppe, um Aufnahmen zu analysieren und die für einen Wettbewerb geeigneten auszuwählen.

Unter den Zuschauern der Jurierung befanden sich auch Peter Röhl und Arnold Maiwald von der BSW-Fotogruppe Bietigheim-Bissingen, die sich kundig machten über den Ablauf der Jury und zum Schluss den Stab in Form des roten Koffers mit den Eingabegeräten übernahmen.

Die Fotogruppe Freilassing wünscht den Nachfolgern viel Freude bei dieser schönen Aufgabe. Die einsendenden Fotogruppen können die neuen Ausrichter dabei unterstützen, indem sie bei der Aufbereitung der Einsendungen nach dem Handbuch des BSW-Foto-Programms vorgehen und die dabei entstehende wtz-Datei genau nach dem in der Info vorgegebenen Muster benennen. Das hilft beim Einsammeln der Beiträge ungemein, den Überblick zu behalten.

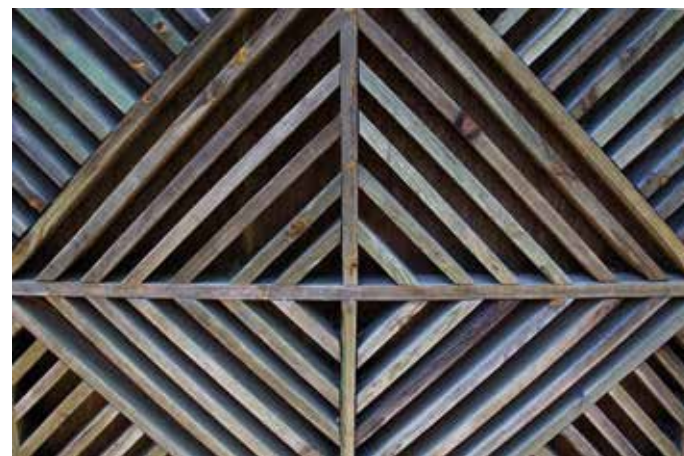
Die Mannschaft der Fotogruppe Freilassing hat die Organisation der SL-Jurierungen „Eisig“, „Papier“ und „Holz“ sehr gerne übernommen. Sie bedankt sich herzlich bei allen Juroren für ihren Einsatz und beim „Fachberater im Ruhestand“ Willy Reinmiedl für seine Unterstützung. Nicht zuletzt gebührt dem Chefredakteur der Sammellinse Franz Schörner großer Dank. Die Zahl der Stunden, die er für das Erstellen unseres Fachjournals einsetzt, sind sicher ungezählt.



Übergabe der Jurierungsgeräte an die BSW Fotogruppe Bietigheim-Bissingen als nächster Ausrichter der Sammellinse.
2. von links: Peter Röhl, 2. von rechts: Arnold Maiwald



Funkenfeuer funkt Martin Ruof, Rottweil



Kunst am Bau Willy Reinmiedl, Traunstein

Holz vor der Hütte Ingrid Hofbauer, München



Platz 4 Urkunde Hobel Martin Lorenz, Würzburg



Holztreppe Roland Kennerknecht, Würzburg

Holzringe Franca Ancona, Frankfurt am Main



Ausrichter der Wettbewerbe 2024:

BSW-Fotogruppe Bietigheim-Bissingen

– Peter Röhl –

Jahnstraße 85

74321 Bietigheim-Bissingen

E-Mail: sl24@foto-bswbibi.de

Die Teilnahmebedingungen für die Sammellinse-Leserwettbewerbe finden Sie unter:

www.bsw-foto.de

Neue Regel für die Einreichung Ihrer SL-Leser-Wettbewerbs-Beiträge

Das neue Verfahren zur Einreichung der Bilder über WeTransfer hat sich bewährt, so dass das vorher übliche Verfahren des CD- und Listenversands eingestellt wird.

Jetzt gilt dieses vereinfachte Verfahren: Die Erfassung der Bilder erfolgt nach wie vor über das BSW-Foto-Programm. Über dieses Programm wird die Wtz-Datei erzeugt. Sie enthält alle Informationen, die der Ausrichter braucht.

Die Wtz-Datei soll so benannt werden, dass der Ausrichter sie der einreichenden Fotogruppe und dem Thema zuordnen kann.

Beispiel: SL_Architektur_Bietigheim.wtz

Die Wtz-Datei wird nach Möglichkeit über den Dienst WeTransfer an den Ausrichter geschickt. Um unnötigen Datentransfer zu vermeiden, soll nur die Wtz-Datei übermittelt werden, ohne den Bilder-Ordner und ohne die bisher notwendigen Listen.

WeTransfer wird über die Eingabe

<https://wetransfer.com/>

über Ihren Browser aufgerufen. Über WeTransfer kann nun die Wtz-Datei kostenlos an den Ausrichter gesandt werden. Nach dem Aufruf erscheint das Startfenster. Nachdem Sie die Bedingungen akzeptiert haben, geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und die des Empfängers ein.

Bitte im Feld "Nachricht" auch die Bezeichnung der einsendenden Fotogruppe eingeben!

Dann klicken Sie auf "Dateien hinzufügen". Jetzt erscheint Ihr Explorer. Wählen Sie die aktuelle Wtz-Datei aus und bestätigen mit "hochladen". Nun wird Ihnen ein Bestätigungscode an Ihre E-Mail-Adresse gesandt. Den müssen Sie in das neue Fenster "Bestätigungscode" eingeben. Zum Schluss drücken Sie auf "Senden"! Die Übertragung läuft. Probieren Sie es einfach aus!

Normalerweise erhalten Sie dann eine E-Mail, dass Ihre Dateien versandt wurden, und nach dem Herunterladen durch den Empfänger nochmal einen entsprechenden Hinweis. Aber das klappt manchmal nicht. Sollten Sie keine Nachricht bekommen, fragen Sie bitte zur Sicherheit beim Ausrichter nach, ob Ihre Daten angekommen sind.

Haben Sie Fragen oder Probleme? Dann wenden Sie sich bitte an Peter Röhl oder Anneliese Schumacher.

Die nächsten Themen

Einsendeschluss

2024-01	Brauchtum	01. 12. 2023
2024-02	Glas	01. 04. 2024
2024-03	Rund und eckig	01. 08. 2024
2025-01	Ausgedient	01. 12. 2024
Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 4		

Leserwettbewerb 2023-03 – Holz – und Gesamtergebnis 2023

Sortiert nach der Gesamtpunktzahl "Holz". Nur Ergebnisse bis 55 Gesamtpunkte beim Wettbewerb "Holz".

Alle Ergebnisse sind auch im Internet auf <https://www.bsw-foto.de/wettbewerbe/sammellinse/ergebnisse.htm> zu finden.

Legende: A = "Papier", B = "Eisig", C bis E = Bilder 1-3 "Holz", F = Gesamtpunkte "Holz", G = Gesamt 2023

Autor	Gruppe	A	B	C	D	E	F	G	Autor	Gruppe	A	B	C	D	E	F	G
Kennerknecht, Roland	Würzburg	76	70	25	26	27	78	224	Steffens, Winfried	B. Kreuznach	64	60	22	21	22	65	189
Lenga, Rainer	Essen	63	59	26	23	27	76	198	Ziegelhofer, Josef	Osterburken	63	54	24	22	19	65	182
Kronthaler, Ingrid	Würzburg	63	75	25	26	23	74	212	Blaudszun, Wilfrid	Freilassing	62	62	20	19	25	64	188
Mantel, Lothar	Frankfurt/M	80	69	19	27	28	74	223	Glaab, Linda	Worms	65	17	24	23	64	129	
Ancona, Franca	Frankfurt/M	46	24	22	27	73	119	Klukas, Achim	Villingen-Sch.	54	26	15	23	64	118		
Harras, Manfred	Villingen-Sch.	68	62	26	21	26	73	203	Lorenz, Martin	Würzburg	77	75	18	27	19	64	216
Hofbauer, Ingrid	München	76	63	26	23	24	73	212	Rausch, Gerda	Würzburg	70	65	26	20	18	64	199
Tauschke, Dieter	Duisburg	62	67	25	28	20	73	202	Reinmiedl, Willy	Traunstein	72	70	19	26	19	64	206
Barsch, Hans-Georg	Würzburg	74	74	25	19	28	72	220	Restle, Elmar	Sigmaringen	61	70	21	24	19	64	195
Hanauer, Herbert	Weiden	58	26	22	24	72	130	Wernicke, Karin	Kassel Foto	62	52	25	20	19	64	178	
Kaub, Walter	Osterburken	71	70	24	24	24	72	213	Belter, Waldemar	Osterburken	61	75	25	22	16	63	199
Mutschler, Jutta	Osterburken	58	61	24	25	23	72	191	Breier, Stephanie	Sigmaringen	64	63	17	19	27	63	190
Wurst, Gabriele	München	71	64	25	23	24	72	207	Diensthuber, Bernhard	Einzel Stuttg.	59	26	20	17	63	122	
Kniep, Peter	Essen	65	72	25	19	27	71	208	Gorus, Manfred	München	70	19	20	24	63	133	
Mittermüller, Ralf	Einzel Schwe.	75	68	26	19	26	71	214	Grenier, Eric	Essen	66	74	20	18	25	63	203
Schrenk, Martina	Rottweil	69	71	23	23	25	71	211	Hofmann, Reinhold	Lauda	63	55	20	20	23	63	181
Becker, Carola	Würzburg	84	68	26	25	19	70	222	Kunde, Helga	Hamburg-Alt.	64	64	24	20	19	63	191
Breyer, Horst	Kassel Foto	69	25	20	25	70	139	Meckel, Karin	Aschaffenh.	63	20	24	19	63	126		
Hartmann, Rüdiger	Sigmaringen	56	18	25	27	70	126	Müller, Friedrich	Landshut	60	59	17	26	20	63	182	
Wiedemann, Gottfried	München	56	64	25	25	20	70	190	Ziereis, Christine	Kempton	66	64	19	24	20	63	193
Hilzendingen, Ernst	Worms	65	66	19	26	24	69	200	Baumgart, Udo	Hannover	55	23	19	20	62	117	
Möbius, Ameli	Hamburg-Alt.	71	24	25	20	69	140	Forster, Erika	Schwandorf	59	55	19	20	23	62	176	
Schall-Christl, Elisabeth	Kempton	59	61	24	22	23	69	189	Giessler, Günter	Würzburg	60	47	23	19	20	62	169
Hüsken, Bernhard	Frankfurt/M	76	79	19	25	24	68	223	Hermann, Werner	Karlsruhe	65	55	20	23	19	62	182
Kniep, Gaby	Essen	83	82	20	28	20	68	233	Hoffmann, Wolfgang	Worms	72	69	24	18	20	62	203
Kobras, Alfons	München	69	52	19	23	26	68	189	Kolesinski, Erhard	Osterburken	62	58	27	15	20	62	182
Röcknagel, Jürgen	Kempton	59	66	17	25	26	68	193	Kuhn, Rainer	Reutlingen	61	60	27	19	16	62	183
Schorbon, Karl	Kempton	55	73	24	20	24	68	196	Lukas, Rosl	Hamm	64	51	25	20	17	62	177
Söhlmann, Alfred	Würzburg	64	72	27	19	22	68	204	Müller, Horst	Duisburg	65	67	19	18	25	62	194
Sterzing, Heinz-Gerd	Duisburg	69	58	24	19	25	68	195	Nahke, Lutz	Essen	60	55	20	18	24	62	177
von Kalkstein, Armin	Worms	72	66	24	24	20	68	206	Reiner, Gabriel	Sigmaringen	57	60	23	23	16	62	179
Wahn, Klaus	Aschaffenh.	60	48	26	18	24	68	176	Schmaus, Anton	Landshut	72	63	18	20	24	62	197
Wiederhold, Birgit	Kempton	63	23	28	17	68	131	Spiegel, Karl	Würzburg	75	57	24	18	20	62	194	
Reichel, Thomas	Schwandorf	66	60	24	23	20	67	193	Theiss, Michael	Duisburg-W.	54	20	20	22	62	116	
Sell, Irmgard	Würzburg	78	53	18	25	24	67	198	Zimmermann, Christian	Osterburken	60	51	18	20	24	62	173
Weniger, Ulrich	Sigmaringen	61	70	29	19	19	67	198	Bartel, Gerhard	Osterburken	61	18	18	25	61	122	
Brunkhorst, Bernd	Hamburg-Alt.	66	68	24	20	22	66	200	Behringer, Edgar	Würzburg	59	49	18	18	25	61	169
Eilers, Heinz	Hannover	55	28	18	20	66	121	Fischer, Ingrid	Duisburg-W.	63	51	17	25	19	61	175	
Herzing, Gerhard	Landshut	65	60	27	19	20	66	191	Gleißner, Olaf	Schwandorf	60	20	16	25	61	121	
Krumpe-Bahmer, Horst	Osterburken	78	25	17	24	66	144	Gosch, Dieter	Hannover	59	24	18	19	61	120		
Meis, Herbert	Kempton	59	53	23	25	18	66	178	Gotthardt, Wilfried	Würzburg	64	63	23	19	19	61	188
Müller, Hans	Osterburken	51	59	20	26	20	66	176	Kruse, Sönke	Hamburg-Alt.	17	26	18	61	61		
Reinhold, Susanne	Essen	69	66	20	27	19	66	201	Lenz, Thomas	B. Kreuznach	23	18	20	61	61		
Ruof, Martin	Rottweil	61	49	27	23	16	66	176	Levc, Eva	München	63	64	18	20	23	61	188
Winkler, Joachim	Hamburg-Alt.	63	59	16	26	24	66	188	Reck, Julius	Sigmaringen	61	72	19	26	16	61	194
Busch, Burkard	Worms	68	69	24	23	18	65	202	Schell, Herta	Weiden	57	18	20	23	61	118	
Hattendorf, Kurt	Essen	23	22	20	65	65			Stahl, Werner	Essen	63	24	20	17	61	124	
Ludwig, Dirk	Hannover	74	27	18	20	65	139	Wentz, Hartmut	Sigmaringen	66	56	19	20	22	61	183	
Oberg, Manfred	Villingen-Sch.	67	63	24	17	24	65	195	Bischoff, Sabrina	Würzburg	20	16	24	60	60		
Richter, Wolfgang	Kempton	54	66	22	18	25	65	185	Blatz, Lukas	Osterburken	71	65	23	19	18	60	196
Schell, Josef	Weiden	64	18	24	23	65	129	Crispien, Achim	Kempton	61	66	17	19	24	60	187	

Autor	Gruppe	A	B	C	D	E	F	G	Autor	Gruppe	A	B	C	D	E	F	G
Flieger, Heinrich	Weiden			17	25	18	60	60	Eppele, Klaus	Karlsruhe	75	54	18	19	19	56	185
Graßl, Hans	Freilassing	51	52	20	17	23	60	163	Friedrich, Mechthild	Bietigheim-B.	63	17	19	20	56	119	
Kraczek, Robert	München			19	16	25	60	60	Geis, Alexandra	Aschaffenh.	69	67	20	19	17	56	192
Kulaksiz, Münire	Essen	73	66	19	18	23	60	199	Grabl, Walter	Schwandorf	58	19	18	19	56	114	
Leukert, Gisbert	Kempton	54	56	20	24	16	60	170	Greiffenberger, Uwe	Karlsruhe		17	19	20	56	56	
Paulus, Rolf	B. Kreuznach			23	18	19	60	60	Heimberg, Agus	Hannover	60	17	20	19	56	116	
Schäfer, Jürgen	Worms		63	18	19	23	60	123	Jung, Volker	Saarbrücken		20	18	18	56	56	
Schaffranek, Darius	Essen	73	65	23	19	18	60	198	Keller, Sonja	Würzburg	60	55	19	18	19	56	171
Bimberg, Beate	Hamburg-Alt.			20	19	20	59	59	Lotz, Andreas	Frankfurt/M	59	51	18	18	20	56	166
Ebner, Herbert	Schwandorf		53	19	17	23	59	112	Nagy, Andor	München	64	69	19	19	18	56	189
Forster, Ansgar	Schwandorf		68	24	16	19	59	127	Rensing, Jörg	Essen	64	73	18	19	19	56	193
Haselbeck, Helga	Traunstein	63	57	20	19	20	59	179	Rockinger, Günter	Aalen		17	23	16	56	56	
Heitjohann, Roswitha	Hamm		55	15	24	20	59	114	Schumacher, Anneliese	Saarbrücken	59	57	19	19	18	56	172
Kelley, Chet	Frankfurt/M			20	21	18	59	59	Schwilk, Tilmann	Rottweil	61	17	19	20	56	117	
Osenbrügge, Klaus	Frankfurt/M	56	60	16	25	18	59	175	Seidl, Monika	Traunstein	72	57	16	23	17	56	185
Rauch, Rudi	Rottweil		70	17	18	24	59	129	Stumpp, Wolfgang	Sigmaringen	62	61	20	18	18	56	179
Schorn, Richard	Saarbrücken		71	24	17	18	59	130	Auga, Thomas	Essen	52	62	17	19	19	55	169
Schwab, Ulrike	Villingen-Sch.	60	63	16	23	20	59	182	Bellon, Nicole	Hamburg-Alt.	59	56	20	18	17	55	170
Zahn, Hans	Kassel Foto	64	60	18	23	18	59	183	Buchta, Reinhild	Villingen-Sch.	56	53	18	19	18	55	164
Zoch, Rudi	Hamm	64	52	19	16	24	59	175	Drewniok, Silvia	München	62	55	20	18	17	55	172
Amtmann, Lothar	Würzburg	68	79	17	18	23	58	205	Franck-Karl, Gisela	Karlsruhe	68	58	17	19	19	55	181
Beier, Georg	Duisburg-W.	70	58	24	19	15	58	186	Fritz, Gerhard	Reutlingen		22	16	17	55	55	
Drobek, Wilfried	Hamburg-Alt.		54	20	19	19	58	112	Fürterer, Udo	Bietigheim-B.	50	58	18	19	18	55	163
Faas, Jürgen	Duisburg-W.		62	18	18	22	58	120	Hammer, Martin	Bernburg	59	67	19	20	16	55	181
Habinger, Dieter	München	64	65	20	19	19	58	187	Hillebrand, Friedbert	Duisburg		19	19	17	55	55	
Hill, Elisabeth	Worms	59	57	17	17	24	58	174	Hoerst-Röhl, Friederike	Bietigheim-B.	54	51	18	20	17	55	160
Kunze, Bernd	Osterburken	64		22	19	17	58	122	Kämpf, Manfred	Bietigheim-B.	66	53	20	18	17	55	174
Maurer, Anja	B. Kreuznach	57	53	19	22	17	58	168	Leiter, Wolfgang	Wiesbaden		63	17	17	21	55	118
Prätsch, Monika	Berlin			16	24	18	58	58	Lemaitre-Münzenamier, M	Bietigheim-B.	61	19	13	23	55	116	
Roth, Sabine	Würzburg	75	63	17	17	24	58	196	Luttermann, Helga	Bietigheim-B.	46	18	20	17	55	101	
Stapelberg, Romy	Karlsruhe	63	59	17	18	23	58	180	Luttermann, Hubert	Bietigheim-B.	44	18	18	19	55	99	
Steinbach, Stefan	Worms	69	60	19	19	20	58	187	Maatsch, Beate	München	49	61	19	17	19	55	165
Wohlfart, Rolf	Würzburg	66	53	17	19	22	58	177	Meierhofer, Kathrin	Schwandorf	73	63	17	18	20	55	191
Decker, Thomas	Rottweil			19	18	20	57	57	Mutschler, Edgar	Osterburken	63	62	20	17	18	55	180
Dörflinger, Volker	Rottweil	53	61	18	20	19	57	171	Nootbar, Bernd	Worms		53	20	16			



Blick über den Zaun Fototreff Sachsenheim

Ein vom Fototreff gemeinsam erstellter Bericht



Wir
Der Fototreff Sachsenheim ist eine Fotogruppe begeisterter Hobby-Fotografen, die sich seit 2017 zusammengefunden haben. Es sind derzeit 11 Mitglieder, die sich monatlich treffen, um ihre Ergebnisse zu einem gestellten Thema zu diskutieren und zu bewerten. Die jeweiligen persönlichen Siegerfotos bei den Monatsthemen und beim Jahresthema werden in einem Fotojahrbuch zusammengefasst. So hat jedes Mitglied einen handlichen Jahresrückblick aller Ergebnisse.



Was
Bei den Fotos, die wir erstellen, überwiegen Reise-, Event- und Naturfotos mit dokumentarischem Charakter. Zu den Monatsthemen versuchen wir jedoch Fotos mit künstlerischem Anspruch zu erstellen und nutzen die gemeinsamen Bewertungsrunden, um unsere Fotopraxis zu verbessern.



Gerald Joos - Frost und Winterzauber



Astrid Friess - Strandspaziergang

Margit Buturus - Die Farbe Orange



Markus Langer - Salzwiesen



Erfahrung

Durch die interne Kommunikation und den Erfahrungsaustausch in der Gruppe werden die unterschiedlichen Ideen der Themenumsetzung, andere Blickweisen und kreative Aspekte der Bildgestaltung vermittelt. Durch dieses „learning by doing“ und den auch fachlichen Austausch können wir uns erfolgreich weiterentwickeln, um nach guten Fotos noch bessere Fotos zu erreichen.



Wilfried Steinkamp - Erbsenkeim



Waldemar Weiss - Buchstabe

Kommunikation

Ein besonderes Augenmerk der Gruppe ist die wichtige Kommunikation nach außen um wahrgenommen zu werden und ein erweitertes Feedback zu bekommen. So werden lokal, regional und auch international Ausstellungen durchgeführt, die sich besonders mit dem Thema „Wein“ beschäftigen, ein dominanter Erfolgsfaktor in den Gemeinden der Stadt Sachsenheim.



Andrea Burk - Rost



Wilfried Steinkamp - Tautropfen

Wahrnehmung

Ein weiterer Aspekt der Wahrnehmung nach außen als Fotogruppe besteht in der Kontaktaufnahme mit anderen Gruppen oder der Teilnahme an Wettbewerben. Dieser Schritt steht für uns als junge Gruppe gerade an, um Kontakte und Sichtbarkeit zu erweitern.

Karlheinz Burk - verhaftet



Gabi Joos - Bewegung



BSW

Über den Zaun schauen geht manchmal ganz einfach, besonders wenn Gruppenmitglieder gleichzeitig Mitglied in anderen Fotogruppen sind, wie zum Beispiel in der BSW Fotogruppe Bietigheim-Bissingen. Andere Schwerpunkte, andere Vorgehensweisen, andere Erfahrungen. Viel Potenzial, um sich auszutauschen und neue Optionen kennenzulernen oder zu vermeiden.

Teamgeist

Gruppenaktivitäten zur Pflege der Gemeinschaft und gemeinsame Aktionen gehören zwangsweise zur Pflege einer Fotogruppenmoral. Fotowalks und Tagestouren finden mehrmals im Jahr statt, um die Fotopraxis gemeinsam zu trainieren. Ergebnisse werden aufbereitet und als Fotofolgen oder Audiovision-Diashows besprochen und ausgewertet. Ziele der Touren sind regional interessante Städte, Tierparks oder besondere Events.

Beispielbilder

Mit den dargestellten Bildern zeigen wir einen Ausschnitt aus unseren Aktivitäten bei Monatsthemen, Jahresthemen und Fotowalks.



Andrea Burk - Gegensätze



Wolfgang Zorn - Lichtspuren

Birgit Bartenschlager - Strandkugel



Birgit Bartenschlager - Viadukt



Karlheinz Burk - Feuer

Waldemar Weiss - Spinnweben



Gerald Joos - Boote

Astrid Friess - Gewürze



Margit Buturus - Wolken

Wolfgang Zorn - Sonnenuntergang



Markus Langer - Die Bäume

**Fazit**

Die Gruppe des Fototreff Sachsenheim ist eine junge und smarte Gruppe begeisterter und motivierter Hobby-Fotografen im ländlichen Raum, die Spaß an der Fotografie haben, sich weiterentwickeln und wahrgenommen werden wollen und eine lebhaftige Gemeinschaft pflegen.

Kontakt:

Für Fragen, Kommentare, Tipps: fototreff-sachsenheim@mail.de

Landshuter Hochzeit 2023

Himmel Landshut – tausend Landshut - Hallooooooooooooo

Bilder und Text stammen von der BSW Fotogruppe Landshut

So schallte es vom 30. Juni 2023 bis zum 23. Juli 2023 wieder durch die Landshuter Innenstadt. Nach einer pandemiebedingten Zwangspause konnte heuer endlich wieder dieses historische Fest mit den 2500 mitwirkenden Landshutern und ihren aus aller Welt angereisten Gästen stattfinden. Dies bedeutete „Ausnahmestand“. Die monatelangen Vorbereitungen und Proben der „Landshuter Hochzeiter“ haben sich gelohnt. So mussten unter anderem auch die 120 Pferde, davon die 8 Tigerschecken für den Brautwagen, für dieses besondere Ereignis trainiert werden. Es wurde wieder ein Fest der Superlative.



Reisige

Das Brautpaar



Edeldamen



Businenbläser im Dom



Saufgelage



Die historische Hochzeitsfeier von Herzog Georg von Bayern mit der polnischen Prinzessin Hedwig im Jahr 1475 wird alle 4 Jahre in Landshut nachgespielt. Heute wie damals ein Fest nicht nur für das Brautpaar, die Adeligen, die Geistlichkeiten, den Hofstaat und für die gesamte Bevölkerung. Höhepunkte waren die 4 sonntäglichen Festumzüge mit den mittelalterlich gekleideten Darstellern durch die Alt- und Neustadt mit tausenden Zuschauern aus nah und fern.

Ein immer wiederkehrendes HALLOOOO und die Klänge der historischen Instrumente erfüllten die ganze Stadt. Fahnschwinger, Falkner, Jongleure, Gaukler, Posaunisten, Trommler, fahrendes Volk, Komödianten, die Reisigen u.v.m. zeigten ihr Können zum Erstaunen und zur Freude der Zuschauer.



Brautwagen



Schwertträger



Falkner



Standartenträger

Moriskentänzer



Stadtwache





Hedwig von Polen



Herzog Georg von Bayern



8-Spänner der Braut



Fahenschwinger



Geistlichkeit



Ritter



Kraftprotz
Standarten



Musikanten
Hofküche



Bei den Veranstaltungen im Rathausprunksaal, in der Residenz, in der Martinskirche, auf der Burg Trausnitz und auf dem Turnierplatz zeigten die Edeldamen, die Tanzpagen, die Moriskentänzer, die Ritter, die Fechter und die sonstigen Mitwirkenden die Geschichte und die Episoden von damals auf.



Edeldamen



Standkonzert

Bei den Spielen im nächtlichen Lager und bei den Ritterspielen konnte das Mittelalter hautnah miterlebt werden. Auf dem Zehrplatz, dem großen Mittelalterbiertgarten, der unmittelbar an den Turnierplatz anschließt, wurde für das leibliche Wohl der Zuschauer gesorgt und mit viel Glück konnte man ins Gespräch mit einem der Mitwirkenden kommen.

Hofküche





Fahrendes Volk
Ruhe vor dem Ansturm



Herzog Georg und Prinzessin Hedwig
Schwertkampf



oben: Tribünenfest BSW Fotogruppe Landshut
links: Tribünen

Ein beliebter Treffpunkt waren die unter der Woche verwaisten Tribünen in der Altstadt zu den sogenannten „Tribünenfesten“. So stand dies auch heuer am 11. Juli auf dem Programm der Landshuter BSW Fotogruppe. Man traf sich dort zu einer zünftigen Brotzeit und genoss diese besondere Atmosphäre.

Die Landshuter Hochzeit ist seit jeher ein Bestandteil in unserer Fotogruppe und die Teilnahme am Tribünenfest und an den diversen Veranstaltungen eine willkommene und vor allem fotografische Herausforderung.

Himmel Landshut - tausend Landshut bis in 4 Jahren
Hallooooooooooooo

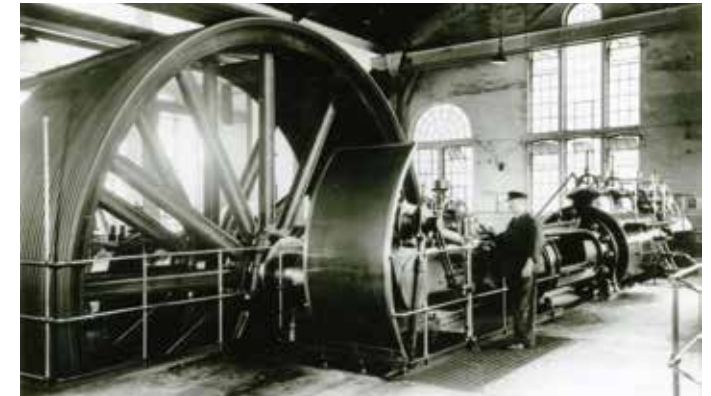
Auf Spurensuche



Stadtarchiv Bietigheim-Bissingen - Briefkopf Germania

Stadtarchiv Bietigheim-Bissingen - Germania um 1900

Unsere Städte sind in stetigem Wandel. Vieles geht schleichend voran, doch es lohnt sich insbesondere für Fotografen, immer wieder genau hinzusehen. So bot es sich für unsere 30 Fotografinnen und Fotografen an, einen Ort zu besuchen, der in kurzer Zeit nicht mehr zu sehen sein wird. Dabei handelt es sich um die endgültige Beseitigung des ehemals größten Industriebetriebs der Stadt, der seit 1899 die Stadtentwicklung mitbestimmte. Der Betrieb hatte im Laufe der Zeit und bis zum Schluss viele Namen, doch einzig das Logo "DLW" (Deutsche Linoleum Werke) prangt bis heute noch weithin sichtbar an einigen Gebäuden. Die DLW siedelte sich u.a. wegen der guten Bahnbindung an und erstreckte sich über 85.000 m² im Stadtgebiet, das sich auch um Wohngebiete für mehrere tausend Beschäftigte erweiterte.



Unterschiedliche Fusionen und Übernahmen führten 2015 zur Insolvenz und anschließenden Abwicklung der DLW. Neue Eigentümer des Geländes sind Investoren einschließlich der Stadt. Die Bahnstrecke nach Vaihingen/Enz in Form eines Bogens teilt das Gelände in zwei Bereiche. Der größte Teil des verbliebenen Geländes soll komplett abgerissen werden, um Platz für ein neues Stadtquartier "Bogenviertel" mit fast 1000 Wohnungen, Gewerbe und Versorgungsinfrastruktur zu schaffen. Der andere Teil mit Lagerhallen wird aktuell saniert und soll weiter genutzt werden.

Ernst Stadler

Peter Röhl



Nach einigen Recherchen bzgl. der aktuellen Besitzer konnten wir einen Kontakt herstellen und mit zwei Personen ein erstes Mal unter Aufsicht das Gelände betreten, um uns einen Eindruck zu verschaffen. Nachdem klar war, dass es viele, sehr spannende Orte und Fotomotive auf dem Gelände gibt, starteten wir an zwei Wochenendterminen zu Exkursionen mit jeweils 10 Personen. Nun durften wir uns auf eigenes Risiko frei auf dem Gelände bewegen und durch alle unverschlossenen Türen schreiten. Wir konnten von dunklen Kellern und unterirdischen Gängen bis hoch auf die Dächer der Gebäude viel entdecken, so dass die Begeisterung anschließend groß war und noch einige weitere Exkursionstermine folgten.



Jakob Brandtner



Waldemar Weiss



Gabriele Jäger

Manfred Kämpf



Jakob Brandtner

Marie Cathrine Le Maitre-Münzenmaier



Das verlassene Gelände strahlt den Charme von gewollter Zerstörung durch den Rückbau gemischt mit Vandalismus aus. Feuchtigkeit dringt mittlerweile in viele Gebäude und hinterlässt zerstörerische Spuren. Seit der Insolvenz 2015 ist viel Zeit vergangen, so konnten wir beispielsweise keine Produktionsmaschinen mehr vorfinden. Anderes war bereits abgerissen, stark zerstört oder überwuchert, so dass nur Kenner noch wissen, um welche Anlagen es sich gehandelt hat. Zum Glück haben wir in unserer Gruppe Mitglieder, die als ehemalige Lokführer die DLW angefahren haben und sehr genau über den Standort Bescheid wissen. So fanden wir noch überwucherte Gleisanlagen, die ursprünglich für Kohleanlieferungen ans Kraftwerk genutzt wurden und hinter Brombeersträuchern versteckt einen Bahnsteig für Materialanlieferung und Warenabtransporte.

Ernst Stadler

Dieter Friedrich



Arnold Maiwald



Mechthild Friedrich

Volker Schrenk

Helga Luttermann



Wir konnten unzählige Hallen, Lager- und Verwaltungsgebäude betreten. Ein Höhepunkt war das ehemalige Dampfkraftwerk mit zwei großen Turbinen und 30 Meter hohen Brennkammern. Dieses wurde zur Strom- und Wärmeversorgung für die großen Linoleumwalzen der Produktionsanlagen genutzt. Andere Höhepunkte waren Chemielabors für Materialanalysen, die scheinbar plötzlich verlassen und ihrem Schicksal überlassen wurden. In der Hauptverwaltung aus dem Jahr 1927 fanden wir alte, holzvertäfelte Chefbüros mit riesigen Tresoren, ein repräsentatives Treppenhaus mit Wendeltreppen und lange Flure mit marmorstrukturierten Linoleumböden vor.



Angelika Beck



Dagmar Lachenmayer



Dagmar Lachenmayer
Waldemar Weiss



Angelika Beck
Helga Luttermann



Walter Graf
Michael Dorna



Peter Kunze
Bernd Mund



Gerhard Kleine
Mechthild Friedrich



Udo Förderer



Nach den ersten DLW-Besuchen haben wir uns gegenseitig unsere Ergebnisse gezeigt und Ideen ausgetauscht, die uns bei nachfolgenden Besuchen inspirierten. So sind tausende Bilder entstanden, von denen hier nur einige gezeigt werden können. Geplant ist, noch Bilder zu verschiedenen Themengruppen zusammenzustellen und bei uns in der Stadt zu präsentieren.

Ein Bericht von Michael Dorna

www.foto-bswbibi.de

39. FISAIC Foto Festival 2023 in Baden/Österreich

Heuer war Österreich der Ausrichter des FISAIC-Wettbewerbs. Die Jurierung der über 1.500 Bilder fand vom 09.-10.06.2023 in Graz statt. Es gab dieses Mal nicht nur drei, sondern sogar vier Juroren.

Ich bedaure alle, die nicht zu der Veranstaltung gekommen sind. Österreich hatte ein sehr gutes Hotel ausgewählt, ein hervorragendes Programm geboten mit Stadtrundgang, Essen in einem Heurigen-Lokal und im Casino Baden, Vorführung und Verköstigung eines Kaiserschmarrn in der Kaiserbackstube, Weinverkostung usw.



Teilnehmer der FISAIC an der Weinprobe

Ein Ereignis besonderer Art war für mich die Fotoausstellung "La Garcilly". In der ganzen Stadt Baden waren ca. 1.500 Bilder an Hauswänden, in Parks usw. in hervorragender Qualität (Alu Dibond) kostenlos ausgestellt. Die Bilder kommen von einem gleichnamigen Ort in der Bretagne, wo sie 1 Jahr zuvor öffentlich gezeigt wurden. Jedes Jahr gibt es ein neues Thema, heuer lautete es "Orient", es wurden Fotograf:innen aus dem Iran, Afghanistan und Pakistan in den Mittelpunkt gestellt. Einfach wunderbar. Ich werde auf alle Fälle 2024 zwischen Juni und Oktober nach Baden fahren, um die nächste Ausstellung anzuschauen. Hier ist die Internetseite von Baden: <https://festival-lagacilly-baden.photo/de/das-festival>



Die Juroren von links: Dietmar Polanschütz, Renate Peck, Erwin Erich Petritsch, Herbert Lorber

Das Ausrichterteam mit dem Präsidenten der FISAIC, Kurt Neuwirth an der Spitze und Franz Hammer als Sammler der Bilder und Bild-dateien und Leiter der Jurierung hat gute Arbeit geleistet. Alle anderen Helfer waren natürlich ebenfalls wichtig. Ein gutes Team.



Die Crew von links, sitzend: Ingeborg Werber, FISAIC-Präsident Kurt Neuwirth, Jurorin Renate Peck, Elisabeth Hammer. Stehend von links: Alois A. Wallner, Juror Herbert Lorber, Juror Dietmar Polanschütz, Juror Erwin Erich Petritsch, Franz Hammer

Auf der Homepage von Franz Hammer findet Ihr den FISAIC-Katalog, die Siegerbilder, das Making-of, das Treffen und vieles mehr. Herzlichen Dank für die großartige Arbeit: <http://www.hammer-fotos.at/FISAIC.html>

AI - Schwarz/Weiss-Papierbilder Unsere Eisenbahn und unsere Eisenbahner

Urkunde **Dragontrain** Maybritt Hodal Jensen - Dänemark



Urkunde **Track** Karl Wigh - Dänemark



Gold **Speed** Beat Seematter - Schweiz



Silber **Fahrgast** Pedro Neuenschwander - Schweiz



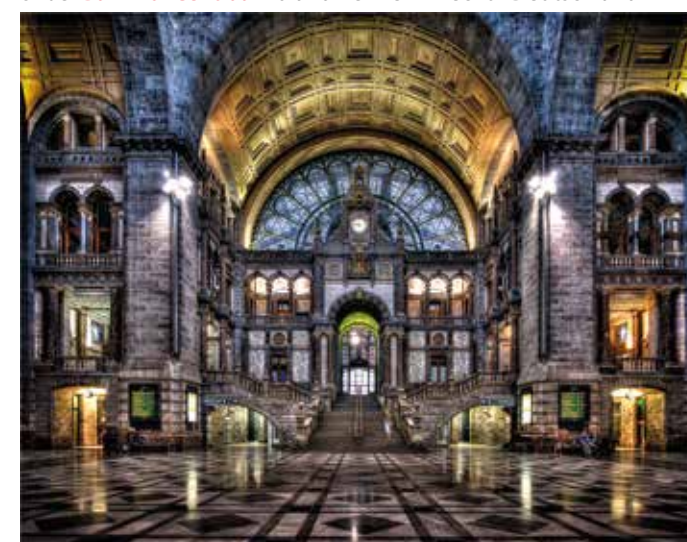
Bronze **Urbain** Michel Lacomble - Frankreich



Annahme **Depot II** Jan Tyk - Tschechien

AII - Farb-Papierbilder Unsere Eisenbahn und unsere Eisenbahner

Silber **Bahnhof Central** Roland Kennernknecht - Deutschland



Urkunde **Le panache** Régis Ballester - Frankreich

Annahme **Zeit zur Information** Karl Amstutz - Schweiz





Gold **In rotem Kleid** Tobias Stumpp - Deutschland

Bronze **Warten** Daniel Schaad - Schweiz



Bronze **High Speed** René Jensen - Dänemark



Annahme **Lok1** Gerhard Lenk - Österreich

AIII - Digitale Bilder Unsere Eisenbahn und unsere Eisenbahner



Gold **Frecciarossa** Patrick Robin - Frankreich
Annahme **The waiting passengers** Jos Meubis - Belgien



Silber **Rush Hour** Lothar Mantel - Deutschland

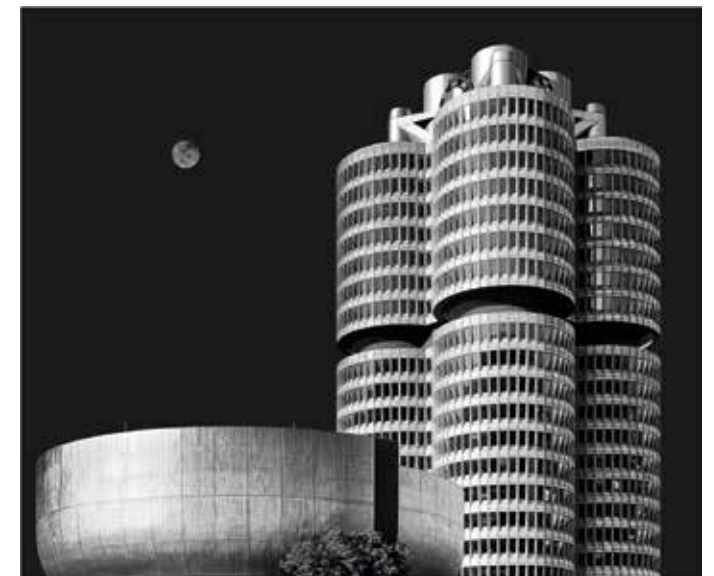


Urkunde **Cabine arriere** CyrilleAutreux - Frankreich

BI - Schwarz/Weiss-Papierbilder Motive nach freier Wahl



Bronze **Mit langer Pfeife** Johann Schrittwieser - Österreich



Gold **BMW-Welt** Martin Lorenz - Deutschland

Annahme **Duell** Gerhard Lenk - Österreich



Silber **Verwelkt** Herbert Hanauer - Deutschland



Urkunde **Lever sur Thau** Jean Louis Schira - Frankreich



Annahme **Kunsthau** Johann Schrittwieser - Österreich

BII - Farb-Papierbilder Motive nach freier Wahl



Gold **Citron verre** Anne Marie Houriez - Frankreich



Silber **Azuree** Jean Louis Schira - Frankreich

Urkunde **MarinaM** Franz Hammer - Österreich



Bronze **Coucou** Jean Ajenjo - Frankreich

Urkunde **Kalt** Urs Schaltegger - Schweiz



BIII - Digitale Bilder Motive nach freier Wahl



Gold **Parnassia achter web** Daniel Bols - Belgien

Silber **Frau im Tunnel** Gaby Kniep - Deutschland



Bronze **Lichtspirale** Noah Josef Vogt - Deutschland

Gold **Blätter** Florian Lahr - Deutschland



Urkunde **Red** Maurits de Groen - Belgien

Bronze **Vasco da Gama Brücke** Ingrid Hofbauer - Deutschland



Jugend - alle Kategorien

Silber **La Defense** Anna Gotthardt - Deutschland



Jahresausflug der BSW-Fotogruppe Lauda

18. bis 20.08.2023

Auch im 40. Fotogruppenjahr gehörte der 3-Tages-Ausflug zu unserem Programm. Als Ziel hatte man sich diesmal auf Aachen, Maastricht (Holland) und Monschau geeinigt. - Früh am Morgen startete unser Bus nach Aachen. Hier erwartete uns bereits eine Reiseführerin, die uns die Höhepunkte der Stadt während einer Stadtführung nahebrachte. Natürlich wurde dabei auch fleißig fotografiert; nicht immer einfach für eine Stadtführerin.



Danach lechzten wir alle nur noch nach einem Getränk, da es heftig warm war.

Nach kurzer Fahrt kamen wir anschließend in unserem Hotel am Europastern an.



Am nächsten Morgen ging es gestärkt durch ein tolles Frühstück in das nur ca. 40 Kilometer entfernte Maastricht (Holland). Auch hier führte uns zuerst eine Stadtführerin durch die Stadt und informierte uns über Geschichte, Bauten und Bevölkerung. Die kopfsteingepflasterten Straßen und engen Gassen mit eindrucksvollen Häusern und Kirchen kamen bei allen sehr gut an. Eine wirkliche sehenswerte Stadt. Nach 6 Stunden Aufenthalt fuhren wir zurück ins Hotel. Den Abend verbrachten wir gemeinsam unter viel Gelächter auf der Terrasse des Hotels am Pool.



Und schon waren wir bei Tag drei unseres Ausflugs, der aber noch ein besonderes Highlight bieten sollte.

Der Weg führte in die Eifel in das kleine historische Städtchen Monschau, in dem schon viele Filme gedreht wurden. Die Burg und die vielen schiefergedeckten Häuser gefielen uns sehr. Auch tolle Fachwerkhäuser, Museen und eine Vielzahl von Geschäften und Gaststätten fanden wir hier.



Aber ab hier mussten wir dann endgültig an die Heimreise denken. Gegen 22 Uhr erreichten wir wieder Lauda-Königshofen.

Es waren für alle Teilnehmer wieder 3 schöne und erlebnisreiche Tage gewesen, die auch immer wieder dem Zusammenhalt der Gruppe gut tun!

Ein Bericht von Dieter Göbel - Bilder: Angelika Endres, Dieter Göbel

Ein heißer Besuch

Ein Bericht von Manfred Harras (BSW-Fotogruppe Villingen) und Wolfgang Stumpp (BSW-Fotogruppe Sigmaringen)

Die Fotogruppe Villingen schätzt die Erfahrungen und Persönlichkeiten der Fotogruppe Sigmaringen. Immer wieder trafen wir uns bei unseren Ausstellungen. Auch hat die Fotogruppe Sigmaringen die Jahreswettbewerbe der Villingen Gruppe seit mehreren Jahren juriert. So kam es zu der Einladung an die Fotogruppe Sigmaringen zu einem Besuch nach Villingen-Schwenningen. Der Tag im Juli war ein sehr heißer Tag. Der Zug brachte 8 Gruppenmitglieder von Sigmaringen nach Villingen.



Vom Bahnsteig ging es mit dem Empfangskomitee der Villingen Fotofreunde den kurzen Weg zu deren Gruppenräumen. Die ersten anregenden Gespräche entspannten sich bei Kaffee, selbstgebackenem Hefezopf und kalten Getränken. Es kam zu einem ersten regen Austausch untereinander zu persönlichen und fotografischen Themen.



Nach dieser kurzen Erholungspause ging es dann einmal quer durch die Stadt zum Mittagessen. Auch hier riss der Gesprächsfaden nicht ab. Gruppen- und Fotothemen und so manches Schmeckerl machten die Runde.

Das gute Essen, das schöne Ambiente und die angenehme Atmosphäre in dem Lokal trugen zu einer aufgelockerten Stimmung bei. Gestärkt durch das Essen führte uns dann der Weg durch die historische Innenstadt zum Treffpunkt am Franziskaner Museum. Uns erwartete eine, auf uns Fotografen abgestimmte, Stadtführung. Hier trafen wir auch auf weitere Gruppenmitglieder der Fotogruppe Villingen-Schwenningen.

Der befreundete Stadtführer Franz Link leitete die Gruppe, mit nun 23 Teilnehmern, zu verschiedenen Fotostopps in der Villingen Altstadt.



So erfuhren die Teilnehmer Interessantes zu den Stadttoren und der schützenden Stadtmauer.

Am "Münster Brunnen" ist die Geschichte von Villingen bis in die Neuzeit dargestellt.

Einem kühlenden Zwischen-Stopp war der Besuch im "Münster unserer Lieben Frau" (Stadtkirche) gewidmet.

Überall gab es Gelegenheit, zu fotografieren und es wurden uns die historischen Begebenheiten vorbildlich erklärt.



Schattensuchend und mit einem erfrischenden Eis in der Hand strebten wir zum Spitalgarten. Hier ging mit der Geschichte des Stadthelden Romäus die Stadtführung zu Ende. Allerdings nicht ohne ein gemeinsames Gruppenfoto am Romäus Turm.



Danach war es schon Zeit für die Rückreise der Fotofreunde aus Sigmaringen. Heiß, kurzweilig, informativ, so lässt sich unser gemeinsamer Tag zusammenfassen.

Für den großartigen Tag möchten wir uns bei den Organisatoren (Gaby Salm, Gudrun Sander, Manfred Oberg), aber auch bei allen Teilnehmern für diesen gelungenen Tag bedanken.

Die Fotogruppe Sigmaringen hat schon eine Gegeneinladung in Aussicht gestellt.

Wir alle freuen uns auf das nächste Treffen.

Architektur im Fokus

DVF-Fotograf: Alfred Söhlmann



Mit freundlicher Genehmigung des Autors Karl-Heinz Tobias darf ich dessen Bericht in der Zeitschrift PHOTOGRAFIE, Ausgabe 11-12/2023, übernehmen:

Die Aufnahme mit dem Titel „Kulturzentrum Avilés“ entstand während einer Fototour, die er zusammen mit vier Freunden durch Nordspanien unternahm. Jetzt ist das Foto des DVF-Fotografen des Monats Alfred Söhlmann selber auf Tournee und wandert mit einer 31 Schwarzweiß-Bilder umfassenden Ausstellung „Architectural Highlights“ mehrerer Autoren des Deutschen Verbandes für Fotografie e.V. (DVF) durch Deutschland. Im Mai 2023 waren diese Exponate von internationalen Bauwerken, die bei Wettbewerben des DVF in den letzten zehn Jahren ausgezeichnet wurden, auf der 8. Photo+Adventure in Duisburg und im September auf der 3. PHOTOPIA in Hamburg ausgestellt und auf dem Festival „Wunderwelten“ vom 3. bis 5. November 2023 in Friedrichshafen wird sich der DVF ebenfalls mit dieser vorbildlichen Ausstellung noch einmal präsentieren. Um erst gar keine möglichen Fragen aufkommen zu lassen, erklärt das Mitglied der BSW-Fotogruppe Würzburg Söhlmann zu seiner ausgezeichneten Aufnahme vom Fototrip an der spanischen Atlantikküste: „Das Foto vom Kulturzentrum Avilés ist nicht gestellt oder ‚manipuliert‘, die Person im Bild ist original so wie sie ist.“ Von seinen vielen Reisen mit der im Kern gleichgebliebenen Fotogruppe

von Gleichgesinnten seit 2011 nach New York, Istanbul, Kuba, Namibia, Zentral-Spanien, Schottland, Irland, Nord-Spanien, Portugal, und zuletzt nach Belgien brachte der heute 77-jährige Mitbegründer des gmc (German Mega Circuit) und einer der erfolgreichsten deutschen Amateurfotografen, der die Bezeichnung EMDVF/s (Exzellenter Meister des DVF silber) hinter seinem Namen trägt, immer wieder herausragende Aufnahmen mit, die bei Wettbewerben im DVF und bei der Stiftung BSW große Beachtung fanden und nationale wie internationale Erfolge brachten. Bei seinen Reisen und Fototouren ginge es ihm aber nicht nur ums kreative Bildermachen, erklärt der ehemalige Techniker bei der Deutschen Bahn. „Wichtig war immer auch Land und Leute kennenzulernen und unvergessliche Momente mit Fotofreunden erleben zu können.“ Und bei seiner engagierten Fotografie, die dem Würzburger Lichtbildner und Fotokünstler nach wie vor große Freude schenkt und der sich inzwischen mehr auch der „Streetfotografie“ widmet, „die leider immer mehr aus den Wettbewerben verschwindet“, ist vor allem der konstruktiv kritische Austausch mit anderen Fotografen wichtig. Eine kleine Besichtigungstour auf der Website des Autors ist zu empfehlen: alfredsoehlmann.jimdo.free.com

Karl-Heinz Tobias

Mikro- und Makrokosmos

Eine Ausstellung von Beate Maatsch - BSW Fotogruppe München

Der Großteil meiner Fotos sind Mikro- (durch das Mikroskop fotografiert) und Makrofotos. Es geht nicht darum, was es ist. Man sollte vielmehr die Farben und Formen auf sich wirken lassen.

Wer dennoch interessiert ist, um welches Objekt es sich handelt, kann es neben den Bildern nachlesen und wird erstaunt sein, um was es sich handelt.

Die Ausstellung läuft vom 15.09. bis zum 14.12.2023 in der VHS Dachau, Dr.-Engert-Str. 5 / Münchner Str. 23 www.Beate-Maatsch.de





Gerhard Kleine empfiehlt:

– Neue Medien – Informativ –
– Lesenswert – Hilfreich –



Die Schönheit der Vergänglichkeit
Morbides ästhetisch fotografieren
Manfred Kriegelstein, Verlag: dpunkt.verlag
ISBN: 978-3-86490-941-2
2023 - Hardcover, Format: 20.3 x 25.5 cm
250 Seiten, komplett in Farbe, 44,90 €

Auf 250 Seiten mit vielen packenden Bildern und guten Tipps zeigt Manfred Kriegelstein, dass die Suche nach außergewöhnlichen, versteckten Motiven Freude bereitet und zu erstaunlichen Bildern führen kann. Das gilt zwar generell für jedes fotografische Genre, aber die Konzentration auf das Thema „Die Schönheit des Vergänglichlichen“ verdichtet die Aussage. Was beim flüchtigen Hinsehen als hässlich, langweilig oder vergammelt erscheint und deshalb nicht für schöne Bilder zu taugen scheint, hat oft einen eigenen Charme. Von dem kann man sich inspirieren lassen und dann Erstaunliches entdecken. Das zeigt der Autor anhand zahlreicher Beispiele, nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern er lässt die Bilder sprechen, die jeder Betrachter für sich interpretieren kann. Im einleitenden Interview zu

seinem Buch sagt Kriegelstein: „Für mich ist es besonders wichtig, die Kraft der Fotografie zu nutzen, um etwas sichtbar zu machen, was man normalerweise nicht sieht.“ Damit ist der Kern getroffen; dieser Satz zieht sich als roter Faden durch alle Kapitel dieses Buches.

Einige Kapitel widmen sich verlassenem Gebäuden und Räumen. Aus scheinbar banalen Motiven hat Kriegelstein meisterlich mit Licht und Raumtiefe eindrucksvolle Bilder gezaubert, die den Betrachter in ihren Bann ziehen. Ein weiteres Kapitel befasst sich mit Objekten der Vergangenheit. Waschbecken, Kloschüsseln, Türbeschläge oder Steckdosen – lauter unschöne Anblicke. Aber nicht bei Kriegelstein. Der zeigt uns, wie schön diese morbiden Objekte wirken, wenn man sich für die Atmosphäre öffnet und alles auf sich wirken lässt.

Mich fasziniert besonders der Abschnitt „Ganz nah ran - Strukturen, Abstraktes, Zerfallenes“. Mit den Detailsichten alter Tapeten, Hauswänden oder abblätternder Farbe kann ich mich lange beschäftigen – immer wieder sehe ich neue Bilder im Bild – reale Ansichten wurden durch geschickte Fotografie zu abstrakten Kunstwerken, die die Fantasie anregen.

Dies sind nur einige Eindrücke von dem Buch, das noch sehr viel mehr Interessantes bietet. Es ist professionell in gewohnter dpunkt.verlag-Qualität gemacht; darin zu stöbern macht einfach Spaß. Wir haben es nicht mit einem klassischen Fotolehrbuch zu tun. Natürlich spielt die fotografische Technik eine Rolle – aber Manfred Kriegelstein macht deutlich: Erst kommt das Entdecken, dann entsteht das Bild im Kopf, und erst danach wird ausgelöst – oder nicht, denn mit oder ohne Kamera: Schon die „Vorarbeit“ bereichert und schenkt Freude. Lt. Verlag richtet sich das Buch an „Fotograf*innen“. Das stimmt, ist aber nur die halbe Wahrheit: Ich bin sicher: Dieses Buch ist für alle ein Gewinn, die Freude an Bildern und außergewöhnliche Ansichten haben.

Europalettenbrennholzstapel Manfred Harras, Villingen-Schwenen.



Ausgedient Ralf Mittermüller, Einzeleinsender Schwerin



SAMMELLINSE

Das Fachjournal für die Mitglieder der BSW-Fotogruppen

Zentrale Fachberaterin Foto und Audiovision

Anneliese Schumacher
Osenbachstr. 28, 66649 Oberthal
Tel.: 06854-9097440
zb-bsw-foto@magenta.de

Adressänderungen, Zu- und Abgänge
bitte an autoren@bsw-foto.de melden

Die Mitglieder des Arbeitsausschusses

Rainer Boder
Ziolkowskistraße 28
19063 Schwerin
Tel. 0385 201 17 63
rboder@t-online.de

Rainer Kuhn
Fichtenweg 5
72145 Hirrlingen
Tel. 0157 526 44 149
rainer-kuhn@gmx.net

Ralf Schneider
Martin-Niemöller-Straße 1/0302
99086 Erfurt
Tel. 0172 3620797
bsw-foto-erfurt@web.de

Klaus Siebler
Weinbergstr. 8/5
79576 Weil/Rhein
Tel. 07621 77562
Sieblerklaus@web.de

Gerhard Kleine
Sudetenstraße 36
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142 65730
gerhard.kleine@web.de

Friedrich Müller
Albrecht-Dürer-Straße 8
84032 Altdorf
Tel. 0871 31400
fritz-mueller@live.de

Franz Schörner
Packenreiterstraße 34
81247 München
Tel. 0172-9087889
f.schoerner@gmx.de

Thomas Walter
Dernburgstr. 13
14057 Berlin
Tel. 030 3223753
Thomas.T.Walter@bahn.de

Website der BSW-Foto- und Audiovisions-Gruppen:

<https://www.bsw-foto.de/>

Webmaster: Ralf Mittermüller – rm@crosslens.de

Die Späne fliegen Klaus Wahn, Aschaffenburg



Herausgeber:

Stiftungsfamilie BSW & EWH
– Stiftung BSW –

Münchener Str. 49, 60329 Frankfurt/M

Redaktion & Layout:
Franz Schörner

Wir danken allen Mitarbeitern dieser Ausgabe:

Michael Dorna
Dieter Göbel
Manfred Harras
Friedrich Müller
Gerhard Kleine
Wolfgang Stumpp
Wolfgang Wachter
Waldemar Weiss

BSW-Fotogruppe Freilassing
als Ausrichter des SL-Leserwettbewerb
Den Juroren des SL-Leserwettbewerb
Allen Teilnehmern am SL-Leserwettbewerb
u.v.m.

Die mit Namen veröffentlichten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Wir behalten uns vor, Berichte und Beiträge ggf. zu ergänzen, zu kürzen oder zu ändern. Berichte mit dem Vermerk „unverändert abdrucken“ werden ggf. als Leserbriefe veröffentlicht.

Druck, Anzeigen und Vertrieb

Esser Druck Solutions GmbH
Untere Sonnenstraße 5
84030 Ergolding
Tel. 0871 7605-0
info@esser-ds.de
www.digitaldruck-esser.de

Beiträge bitte senden an:
Franz Schörner
Packenreiterstr. 34
81247 München
Tel. 0172-90 87 88 9
f.schoerner@gmx.de

Per E-Mail oder WE-Transfer, Textformat: Word, Arial 9
Fotoformat: TIFF oder JPEG Stufe 12
Auflösung: 300 dpi bei Ausgabeformat
Beiträge ab einer Seite müssen 2 Monate vor
Redaktionsschluss angemeldet werden.

– Ausgabe 2024-01 –
Redaktionsschluss: 02. Februar 2024
Erscheinungstermin: 16. März 2024

WIR BEGLEITEN SIE AUF IHREM WEG



STIFTUNGSFAMILIE
BSW & EWH

FINANZIELLE HILFE BEI
SCHICKSALSSCHLÄGEN

MUTTER-KIND-KUREN UND
VATER-KIND-KUREN

NETZWERK GEGEN DEPRESSION

FAMILIENANGEBOTE

VEREINBARKEIT VON
PFLEGE UND BERUF

EHRENAMT

KINDERBETREUUNG

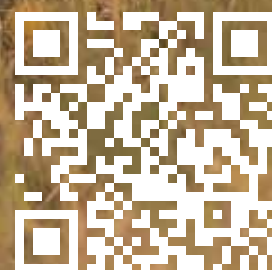
PSYCHOSOZIALE
BERATUNG

VIELFALT UND INTEGRATION

SPENDENAKTIONEN FÜR
MENSCHEN IN NOT

FREIZEITGRUPPEN

ERHOLUNG IN STIFTUNGSEIGENEN
HOTELS UND FERIENWOHNUNGEN



www.stiftungsfamilie.de